

An den  
Deutschen Bundestag  
Petitionsausschuss  
Platz der Republik 1

11011 Berlin

- **Für Ihre Unterlagen** -

---

**Petition an den Deutschen Bundestag**  
(mit der Bitte um Veröffentlichung)

---

**Persönliche Daten des Hauptpetenten**

---

Anrede	Herr
Name	Kluge
Vorname	Tilman
Titel	Dipl. Ing. agr.

**Anschrift**

---

Wohnort	Bad Homburg v.d.H.
Postleitzahl	61352
Straße und Hausnr.	11a
Land/Bundesland	Deutschland
Telefonnummer	01743901460
E-Mail-Adresse	x@igsz.de

**Wortlaut der Petition**

---

I Petitem:

Der Bundestag möge das Gewalthilfegesetz noch in der laufenden Legislaturperiode verabschieden.

**Begründung**

---

II Gründe

Siehe per gesonderter Mail übermittelten Schriftsatz (10 S.) v. 21.11.2024 14:15

**Anregungen für die Forendiskussion**

---

Soweit Sie es für wichtig halten, senden Sie bitte ergänzende Unterlagen in Kopie (z.B. Entscheidungen der betroffenen Behörde, Klageschriften, Urteile) **nach Erhalt des Aktenzeichens** auf dem Postweg an folgende Kontaktadresse:

---

Deutscher Bundestag  
Sekretariat des Petitionsausschusses  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel: (030)227 35257

---

**x@igsz.de**

21.11.2024 04:35

## Petition 175145 - ergänzende Unterlagen wie avis

An DBT - Petitionsausschuss <epetitionen@dbt-internet.de> Kopie kontakt@frauenrat.de

---

Guten Morgen,

wie in Kap. II der Petition ausgeführt, übersende ich Ihnen den avisierten Anhang incl. Begründung (vgl. dort S. 3-5).

Beste Grüße

Tilman Kluge

[epetitionen@dbt-internet.de](mailto:epetitionen@dbt-internet.de) hat am 21.11.2024 04:25 CET geschrieben:

Guten Tag,  
Sie haben in Ihrem oder dem Namen eines Dritten soeben eine Petition an den Deutschen Bundestag online eingereicht.  
Ihre Petition wurde vom System unter der Petitions-ID 175145 erfasst.  
Ihre Daten wurden gespeichert und an den Petitionsausschuss weitergeleitet!

Zur Archivierung in Ihren Unterlagen wurden die von Ihnen eingegebenen Daten als PDF aufbereitet und dieser E-Mail beigefügt.

HINWEIS:

Sollten Sie diese Petition nicht selbst eingereicht haben und dennoch diese E-Mail erhalten, so bitten wir Sie, uns unter [post.pet@bundestag.de](mailto:post.pet@bundestag.de) zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen.  
Der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages

### **Tilman Kluge**

Dipl. Ing. agr. / Gepr. Landwirt | Leiter FB Umwelt LRA HG I.R.  
Steinhohlstr. 11a  
Bad Homburg  
61352  
GERMANY

<https://wiki.igsz.de>

---

- GewaltGegenFrauen-innn.pdf (906 KB)
- Petition\_175145.pdf (77 KB)

21.11.24, 04:16

Mail Business Brandbrief per innn\_it - \_Stoppt Gewalt gegen Frauen \_\_\_\_ Ausdruck

x@igsz.de

21.11.2024 04:15

## Brandbrief per innn.it - "Stoppt Gewalt gegen Frauen ..."

An kontakt@frauenrat.de • Kopie fraktion@cducsu.de • dialog@fdpbt.de • info@gruene-bundestag.de • frakmail@spdfraktion.de • kontakt@bsw-bt.de • buerger@afdbundestag.de • geschaeftsfuehrung@dielinkebt.de

"Brandbrief" <https://innn.it/stopptgewaltgegenfrauen> (PDF-Anhang)

Guten Morgen,

der Brandbrief (s.o.) geht wortwörtlich "voll daneben"!

- Wir brauchen den Schutz von (potentiellen und tatsächlichen) Gewaltopfern sowie dem zugrundelegbare klar konturierte über (v.a.) das Strafrecht hinausgehende Rechtsgrundlagen. Zum v.g. Schutz gehören Frauenhäuser und andere mit dem gleichen Ziel errichtete Einrichtungen .

Wir brauchen Vertreter und Vertreterinnen einer femininen (nicht feministischen) Politik, weil (nicht zwingend im jew. materiellen Sinne) Frauen Dinge tun können die Männer nicht tun können und (!) umgekehrt, analog "Diverse"\*.

- Aber ich unterschreibe Ihre Einlassung dennoch nicht aus einem einfachen Grund:

Nicht die von ihnen angegebenen Adressaten und die von Ihnen angegebene Adressatin verabschieden das einschlägige Gesetz und sind damit die falschen Empfänger Ihrer Einlassung. Sie sind daher im v.g. Kontext auch keine "zuständigen Stellen" iSd Art. 17 GG. In einem Rechtsstaat verabschiedet immer noch das Parlament die Gesetze.

[Das gehört zum "kleinen 1x1" der parlamentarischen Demokratie, das auch Sie kennen sollten, selbst, wenn politische Einlassungen 'mal unumgänglich "mit heißer Nadel gestrickt" sein sollten.](#)

- Insoweit wäre eine Übergabe der Einlassung an die gesetzgebenden respektive -beschließenden DBT-Fraktionen richtig, weil die von Ihnen angegebenen Kabinettsmitglieder dahingehend wie o.g. schlichtweg de jure nichts gesetzlich rechtswirksames zu verabschieden haben.
- Nur "Meckern" gilt bei mir nicht. Deshalb und aufgrund alldessen erhalten die Bundestagsfraktionen und -gruppen eine Kopie dieser Mail mit der Bitte, dem Petition Ihrer Einlassung (auch in möglicherweise anderer sinnwahrer Diktion) zu folgen und Sie und mich darüber in Kenntnis zu setzen.
- Darüberhinaus adressiere ich den Schriftsatz über das Petitionsportal des Bundestages an die iSd Art. 17 GG genannte Volksvertretung (DBT Petitionsausschuss - <https://epetitionen.bundestag.de/epet/peteinreichen.html>). Auf anderem elektronischen Wege erlangte bzw. nicht verifizierte Mitzeichnungen werden vom Bundestag im übrigen nicht akzeptiert, was die Macher von innn.it und anderen Portalen (change.org u.a.) wohlweislich verschweigen.

Gruß

21.11.24, 04:16

Mail Business Brandbrief per innn\_it - \_Stoppt Gewalt gegen Frauen \_\_\_\_ Ausdruck

Tilman Kluge

\*) deshalb nutze ich auch keine "Gendersternchen" und anderen asozialen Unfug, denn derlei umfasst z.B. "Diverse" (vgl. auch ihre Einlassung) nicht. Ich zähle mich zwar ohne Wenn und Aber zu den Männern, mir fiele es jedoch nicht ein, mich deshalb gesellschaftlich normativ als "normal" einstufen zu wollen, anstatt (auch im Sinne des GG) jeden Menschen als gesellschaftlich ex ante normal zu respektieren.

**Tilman Kluge**

Dipl. Ing. agr. / Gepr. Landwirt | Leiter FB Umwelt LRA HG i.R

Steinhohlstr. 11a

Bad Homburg

61352

GERMANY

<https://wiki.igsz.de>

- 
- innn-GewaltGegenFrauen.pdf (954 KB)



Newsletter abonnieren

Spenden



Menschenrechte

# Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen.



Unterschreibe jetzt diese Petition!

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

Land

Deutschland ▼

Postleitzahl

Ort

Select... ▼

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Bundesfinanzminister Dr. Jörg Kukies

Forderung

Neuigkeiten

Teilen

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Scholz,

sehr geehrter Herr Bundesfinanzminister Dr. Jörg Kukies,

sehr geehrte Frau Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Paus,

die Zahlen sind alarmierend: **Jeden zweiten Tag wird in unserem Land eine Frau durch die Hand ihres (Ex)Partners getötet - Tendenz steigend!** Diese Gewalt ist kein fernes Problem, kein Phänomen, das „in anderen Kreisen“ auftritt. Diese Gewalt passiert überall – in unserer Nachbarschaft, unserem Freundeskreis, unseren Familien.

**Sie haben im Koalitionsvertrag angekündigt, ein Gesetz zu schaffen, das Betroffene besser vor Gewalt schützt. Jetzt drängt die Zeit! Ihre Regierung hat nur noch wenige Wochen um dieses Versprechen einzulösen.** Als Mitglieder der Bundesregierung tragen Sie Verantwortung für das Leben und die Sicherheit von Frauen, Mädchen und queeren Menschen in unserem Land.

**Wir sagen es in aller Deutlichkeit: Ohne das Gewalthilfegesetz werden weiterhin Menschen sterben,** werden weiterhin Menschenleben zerstört – weil ihnen der Schutz verwehrt bleibt, den sie so dringend brauchen!

Obwohl die Gewaltstatistik Jahr um Jahr ansteigt, **fehlen tausende Plätze in Deutschlands Frauenhäusern, sind Beratungsstellen chronisch überlastet und die**

<https://innn.it/stopptgewaltgegenfrauen?lid=pjffzdkqbbp>



Jetzt unterschreiben

Wir verarbeiten Deine Daten gemäß unseren [Datenschutzhinweisen](#).

Teilen führt zu mehr  
Unterschriften!





21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



mit ihrem Schmerz, weil es einfach keine Hilfsangebote gibt.

Wir bitten nicht, wir fordern. Im Namen all derer, die bisher ungehört blieben und all derer, die der Gewalt bereits zum Opfer gefallen sind. Die Zeit des Handelns ist jetzt!

**Verabschieden Sie das Gewalthilfegesetz – und geben Sie den Menschen in diesem Land den Schutz, der ihnen zusteht.**

Für ein Recht auf ein Leben ohne Gewalt.

Mit Nachdruck und in tiefer Sorge

Dr. Beate von Miquel - Vorsitzende Deutscher Frauenrat

Sylvia Haller - Vorstandsmitglied Deutscher Frauenrat

Elke Ferner - Vorsitzende UN Women Deutschland e.V.

**Unterzeichnet von:**

Asha Hedayati - Anwältin, Autorin

Christina Clemm - Anwältin, Autorin

Christina Ramb – Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Spenden



Fikri Anil Altıntaş - Autor, HeForShe Botschafter

Gerhard Hafner - Psychologe, HeForShe Botschafter

Hannes Jaenicke - Schauspieler, Synchronsprecher, Hörbuchsprecher, Autor, Umweltaktivist

Jochen Kopelke - Bundesvorsitzender Gewerkschaft der Polizei

Dr. Julia Duchrow - Generalsekretärin Amnesty International in Deutschland

Katharina Linnepe - Moderatorin, Podcasterin, feministische Comedienne

Kristina Lunz – Autorin, Mitbegründerin und Co-CEO Centre for Feminist Foreign Policy

Lieselotte Reznicek - Model, Sängerin

Mareice Kaiser - Journalistin, Autorin

Martin Speer - Autor, Wirtschaftswissenschaftler, politischer Kommunikator, HeForShe Botschafter

Mithu Sanyal - Kulturwissenschaftlerin, Journalistin, Schriftstellerin

Natalia Wörner - Schauspielerin

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Spenden



Ninia La Grande - Moderatorin, Autorin, Sprecherin, Schauspielerin

Ralph Ruthe - Cartoonist

Regina Halmich - ehemalige Box-Weltmeisterin

Robert Franken - Experte DEIB, HeForShe Botschafter

Romy Stangl - Aktivistin

Ruth Moschner - Moderatorin, Autorin

Sally Lisa Starcken - freie Journalistin, Autorin

Sanata Doumbia-Milkereit - Psychologin, Journalistin, Autorin, Aktivistin

Sarah Gottschalk - Mitbegründerin von THIS IS JANE WAYNE, Creative Consultant, Podcasterin

Dr. Sigrid Nikutta - Vorstand Güterverkehr Deutsche Bahn AG, Vorstandsvorsitzende DB Cargo AG

Susanne Mierau - Diplom-Pädagogin, Autorin

Tanja Gönner – Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI)

Teresa Bücken - Publizistin

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Spenden



Theresa Crone - TikTok-Aktivistin, Studentin

Tina Ruthe - Autorin, Content Creatorin

Ursula Karven - Schauspielerin

Vincent Herr - Autor, Berater, Speaker, HeForShe Botschafter

Yasmin Fahimi - Vorsitzende Deutscher Gewerkschaftsbund

### **Fachverbände:**

Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie und Gesellschaft (AKF) e.V.,  
Juliane Sim (Vorsitzende)

Aktionsbündnis muslimische Frauen in Deutschland e.V., Gabriele Boos-Niazy  
(Vorständin)

AWO Bundesverband e. V., Claudia Mandrysch (Vorständin)

Berliner Erklärung, Monika Schulz-Strelow (Sprecherin)

bff: Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe, Katja Grieger und  
Katharina Göpner (Co-Geschäftsführung)

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit e.V., Linda Conradi (Geschäftsleitung)

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Sabine Bösing  
(Geschäftsführung)

Bundesverband Trans\*, Nora Eckert (Vorständin)

Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland e.V., Ceyda Tutan (Vorsitzende)

Der Paritätische Gesamtverband, Prof. Dr. Rolf Rosenbrock (Vorsitzender)

Deutscher Frauenring e.V., Celesten Eden (Mitglied des Präsidiums)

Deutscher Juristinnenbund, Ursula Matthiesen-Kreuder (Präsidentin) und Prof. Dr.  
Ursula Nelles (Ehrenpräsidentin) Deutscher LandFrauenverband, Petra  
Bentkämper (Präsidentin)

EAF Berlin, Kathrin Mahler Walter (Geschäftsführung)

European Observatory on Femicide, Prof. Dr. Monika Schröttle (Kordinatorin)

Fair für Kinder e.V., Delia Keller (Vorstandsmitglied)

Frauenhauskoordinierung e.V., Christiane Völz (Vorstandsvorsitzende)

Gewaltfrei in die Zukunft e.V., Stefanie Knaab (Founder & Executive Director)

Jumen e.V., Kaja Deller (Projektleitung)

21.11.24, 03:33

Brandbrief: Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! Die Ampel darf ihr Versprechen nicht brechen. | innn.it



Wirsching (Geschäftsführung)

komba gewerkschaft, Andreas Hemsing (Bundesvorsitzender)

LSVD+ – Verband Queere Vielfalt, Henny Engels (Bundesvorstand)

medica mondiale e.V., Dr. Monika Hauser (Vorstandsvorsitzende)

Pinkstinks Germany e.V., Ariane Lettow (Geschäftsführerin)

Pro Familia Bundesverband, Monika Börding (Bundesvorsitzende)

Sozialdienst muslimischer Frauen, Ayten Kılıçarslan (Geschäftsführung)

Soroptimist International Deutschland, Manuela Nitsche (Präsidentin)

Stattblumen gUG, Cordelia Röders-Arnold (Co-Gründerin)

Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Daniela Jaspers (Vorsitzende)

Weibernetz e.V. Bundesnetzwerk von FrauenLesben und Mädchen mit  
Beeinträchtigung, Martina Puschke (Projektleitung)

Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser e.V., Danny Rosario und Britta  
Schlichting (Vertreterin)

Zonta Germany, Antje Buch (Unionspräsidentin)